

## CATENA-X PCF-RULEBOOK

Catena-X hat das **PCF Rulebook** als methodischen Rahmen entwickelt.

- Es zielt auf den **Austausch** von PCFs von **Stufe zu Stufe** ab, um die **Konsistenz** der PCF-Erfassung zu **erhöhen**. Dies gewährleistet die **Vergleichbarkeit** der PCFs von Teilen und Komponenten und erleichtert die Auswahl von Teilen und Lieferanten. Folglich konzentriert sich das Catena-X-Rulebook auf die **Produktionsphase** von Fahrzeugen.
- Da die PCF Bewertung von allen Unternehmensgrößen durchgeführt wird - von Groß- bis Kleinbetrieben - wägt das Rulebook sorgfältig die **Anwendbarkeit** und **Vergleichbarkeit** der PCF-Daten ab, um sicherzustellen, dass die Richtlinien entlang der gesamten Lieferkette **skalierbar** sind.

**BITTE BEACHTE:** Das Catena-X PCF-Rulebook sieht die Anwendung einiger Regeln erst nach einer Übergangszeit vor, um Unternehmen die Möglichkeit zu geben, auch komplexe Regeln anzuwenden.

### LIFE CYCLE ASSESSMENT (LCA)

Die **LCA** ist eine Methode zur Bewertung der **Umweltbelastungen**, die mit den **einzelnen Phasen des Lebenszyklus** von Materialien, Produkten oder Dienstleistungen verbunden sind.

- Im Allgemeinen kann der Lebenszyklus eines Produkts **partiell (Cradle-to-Gate)** oder **vollständig (Cradle-to-Grave)** erfasst werden. Bei Catena-X umfasst die LCA eines Produktes "**Cradle-to-Gate**" und kann erweitert werden.

### CRADLE-TO-GATE

**Cradle-to-Gate** bezieht sich auf die **Lebenszyklusanalyse** eines Produkts, die mit der Rohstoffgewinnung beginnt und **am Fabrikator endet**. Sie umfasst alle Emissionen, die der **Produktion vorgelagert** sind, sowie alle Emissionen, die durch **Prozesse innerhalb des Unternehmens** entstehen, bis das Produkt die **Produktion des Lieferanten verlässt**.

- Catena-X konzentriert sich auf Cradle to Gate, um den **Austausch von Daten** entlang der Automobil-Lieferkette bis hin zur Fahrzeugproduktion zu **fördern**.
- Ziel ist es, Material- oder Produktdaten für die Berechnung eines Fahrzeug-PCFs mit einem **hohen Anteil an Primärdaten** bereitzustellen und gleichzeitig in der Lieferkette **anfallende Emissionen zu reduzieren**.

## PRIMÄR- VS. SEKUNDÄRDATEN

Das Ziel von Catena-X ist die Verwendung von **lieferantenspezifischen Daten**, d.h. **Primärdaten**, ist. Das Rulebook definiert Kriterien für die Datenqualität und den Umfang der verwendeten Primärdaten, um das **Vertrauen** entlang der Wertschöpfungskette zu erhöhen.

- **Primärdaten** bezeichnen den **quantitativen Wert** eines Prozesses oder einer Tätigkeit, der durch **direkte Messungen** ermittelt wird, z. B. durch Verbrauchsabrechnungen, Ablesung von Zählern, direkte Überwachung, Einkaufsbelege oder jede andere Methode zur Datenerfassung aus bestimmten Prozessen der Wertschöpfungskette.
- **Sekundärdaten** beziehen sich auf Werte, die aus **externen Ressourcen** wie Datenbanken, veröffentlichter Literatur, Standard-Emissionsfaktoren oder anderen vertrauenswürdigen, von den zuständigen Behörden validierten Daten stammen.

### BEDENKE, DASS...

- der Cradle-to-Gate-PCF alle **zuschreibbaren Upstream- und direkten Emissionen** bei der Herstellung eines Produkts, einschließlich aller **Upstream-Transportaktivitäten**, umfasst.
- für die **PCF-Berechnung** bevorzugt **Primärdaten** verwendet werden sollen. Nur wenn diese nicht verfügbar sind, greife zurück auf **Sekundärdaten**.
- das **PCF Rulebook** die **Konsistenz** von PCF-Daten gewährleistet, was zu mehr **Vergleichbarkeit** und **Transparenz** beiträgt.
- Die **Standardisierung** von PCF-Daten zielt darauf ab, den **Wettbewerb** in der Automobilindustrie aufrechtzuerhalten und letztlich die **Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes** zu beschleunigen und zu verbessern.

### RELEVANTE LINKS:



Ausführlichere Informationen zu Catena-X findest Du direkt im [Catena-X PCF Rulebook](#).